

# Fürther Kita-Kinder lernen Wissenswertes über Wärmeversorgung

**Fürth.** „Unsere Kinder sehen die Arbeiten zur Nahwärmeversorgung täglich auf ihrem Weg in den Kindergarten, vor ihrer Haustür und direkt am Kindergarten. Das war der Anlass für den Besuch“, sagte Claudia Conzelmann-Schwingel, die mit den Kindern vom Kindergarten Fürth kürzlich ins Büro der Fürther Energiegenossenschaft kam. Zugleich, so heißt es in einer Pressemitteilung aus dem Ottweiler Rathaus, passt das Projekt Nahwärmeversorgung zum Jahresthema der Stiftung Haus der kleinen Forscher, dem sich das Kindergartenteam widmet.

„Zuerst haben wir uns die Frage gestellt, was alles unter der Erde ist. Ein Wasserrohrbruch in der Nachbarschaft kam da gerade recht“, so die Erzieherin weiter. Außerdem haben die Kinder die Baustelle zur Verlegung der Nahwärme besucht. Dort trafen sie auf Mitarbeiter, die sich über das Interesse an der Arbeit freuten und offen für viele Fragen waren.

Ebenso offen und freundlich ging es im Büro der Energiegenossenschaft zu, wo Axel Haßdenteufel und Ortsvorsteher Otfried Ratunde den kleinen Besuchern kindgerecht grundlegende Zusammenhänge vermittelten – angefangen von der Energieerzeugung mit Biogas und anderen Brennstoffen bis hin zum Zuleitungssystem, in dem erhitztes Wasser über Stahlrohre zum jeweiligen Haushalt gelangt und dann innerhalb des Hauses dank eines weiteren Leitungssystems für angenehme Wärme sorgt. *red*